

# Gotzsche, Peter C. Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität

Extrait du livre

[Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität](#)

de [Gotzsche, Peter C.](#)

Éditeur : Riva Verlag



<https://www.editions-narayana.fr/b25903>

Sur notre [librairie en ligne](#) vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.

À Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne

Tel. +33 9 7044 6488

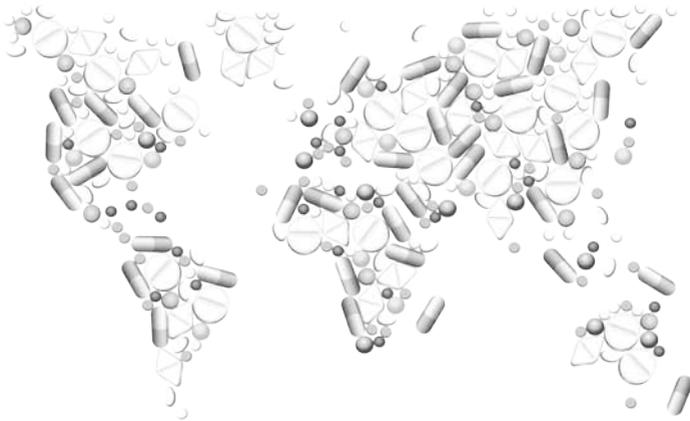
Email [info@editions-narayana.fr](mailto:info@editions-narayana.fr)

<https://www.editions-narayana.fr>



Peter C. Götzsche

# TÖDLICHE MEDIZIN UND ORGANISIERTE KRIMINALITÄT



**Wie die Pharmaindustrie das  
Gesundheitswesen korrumpiert**

**riva**

© des Titels »Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität« von Peter C. Götzsche  
(978-3-86883-438-3)

2014 by riva Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München  
Nähere Informationen unter: <http://www.rivaverlag.de>

## Inhalt

<b>Vorwort von Richard Smith</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>Vorwort von Drummond Rennie</b> . . . . .	<b>17</b>
<b>Über den Autor</b> . . . . .	<b>21</b>
<b>1 Einführung</b> . . . . .	<b>23</b>
<b>2 Geständnisse eines Insiders</b> . . . . .	<b>29</b>
Inhalatoren töteten Asthmatiker . . . . .	39
Zwielichtiges Marketing und die Forschung . . . . .	41
<b>3 Das organisierte Verbrechen als Geschäftsmodell für die Pharmariesen</b> . . . . .	<b>53</b>
Hoffmann-La Roche, der größte Drogenhändler . . . . .	56
Die »Hall of Shame« der Pharmariesen . . . . .	59
Wiederholungstäter . . . . .	69
Organisiertes Verbrechen . . . . .	78
<b>4 Sehr wenige Patienten profitieren von ihren Medikamenten</b> . . . . .	<b>83</b>
<b>5 Klinische Studien: ein gebrochener Gesellschaftsvertrag mit Patienten</b> . . . . .	<b>95</b>
<b>6 Interessenkonflikte der medizinischen Fachzeitschriften</b> . . . . .	<b>113</b>
<b>7 Der korrumpierende Einfluss des leicht verdienten Geldes</b> . . . . .	<b>121</b>
<b>8 Was tun Tausende von Ärzten, die Geld von der Industrie bekommen?</b> . . . . .	<b>127</b>
Seeding Trials . . . . .	130
Gekaufte Meinungsmacher geben bezahlte »Ratschläge« . . . . .	133
Gekaufte Meinungsmacher »bilden aus« . . . . .	136
<b>9 Aggressive Verkaufsstrategien</b> . . . . .	<b>145</b>
Klinische Studien sind getarntes Marketing . . . . .	145
Ghostwriter . . . . .	149
Die Marketing-Maschine . . . . .	152
Aggressive Vermarktung bis zum Erbrechen . . . . .	158
Überteuerte Medikamente . . . . .	162

Übertreibungen mit dem Bluthochdruck . . . . .	164
Patientenorganisationen . . . . .	167
NovoSeven für blutende Soldaten . . . . .	168
<b>10 Unzureichende Arzneimittelüberwachung . . . . .</b>	<b>171</b>
Interessenkonflikte in Überwachungsbehörden . . . . .	173
Korruption in Überwachungsbehörden . . . . .	177
Die unerträgliche Leichtigkeit der Politiker . . . . .	183
Arzneimittelüberwachung basiert auf Vertrauen . . . . .	191
Unzureichende Tests für neue Medikamente . . . . .	196
Zu viele Warnungen und zu viele Medikamente . . . . .	205
<b>11 Öffentlicher Zugang zu den Daten der Arzneimittelbehörden . . . . .</b>	<b>215</b>
Unser Durchbruch bei der EMA im Jahr 2010 . . . . .	218
Zugang zu Daten anderer Arzneimittelbehörden . . . . .	223
Tödliche Schlankheitspillen . . . . .	227
<b>12 Neurontin: ein Epilepsie-Medikament für alles . . . . .</b>	<b>235</b>
<b>13 Merck – wo die Patienten zuerst sterben . . . . .</b>	<b>241</b>
<b>14 Die betrügerische Celecoxib-Studie und andere Lügen . . . . .</b>	<b>253</b>
Marketing ist schädlich . . . . .	260
<b>15 Teure Medikamente als Ersatz für billige – bei denselben Patienten . . . . .</b>	<b>263</b>
Novo Nordisk stellt Patienten auf teures Insulin um . . . . .	263
AstraZeneca stellt Patienten auf teures Omeprazol um . . . . .	265
<b>16 Blutzuckerspiegel in Ordnung, Patient tot . . . . .</b>	<b>269</b>
Novo Nordisk mischt sich in eine wissenschaftliche Veröffentlichung ein . . . . .	286
<b>17 Die Psychiatrie, das Paradies der Pharmaindustrie . . . . .</b>	<b>291</b>
Sind wir alle verrückt? . . . . .	292
Psychiater als Drogenhändler . . . . .	301
Der Schwindel mit dem chemischen Ungleichgewicht . . . . .	303
Psychiatrische Vorsorgeuntersuchungen . . . . .	307
Unglückspillen . . . . .	308
Ein schreckliches Medikament von Eli Lilly wurde zum Kassenschlager: Prozac . . . . .	310

Bewegung ist ein gutes Heilmittel . . . . .	317
Weitere Lügen über Glückspillen . . . . .	319
<b>18 Glückspillen treiben Kinder in den Selbstmord . . . . .</b>	<b>327</b>
Die Glaxo-Studie 329 . . . . .	327
Klinische Studien verschweigen Suizide und Suizidversuche . . . . .	333
Lundbecks Evergreen: Citalopram . . . . .	338
Antipsychotika . . . . .	346
Zyprexa, ein weiteres schreckliches Medikament von Eli Lilly – und ein Kassenschlager . . . . .	349
Psychopharmaka – ein Fazit . . . . .	352
<b>19 Einschüchterung, Drohungen und Gewalt   zur Verkaufsförderung . . . . .</b>	<b>353</b>
<b>20 Die Märchen der Industrie fliegen auf . . . . .</b>	<b>371</b>
<b>21 Das Versagen des Systems schreit nach Revolution. . . . .</b>	<b>385</b>
Unsere Medikamente töten uns . . . . .	386
Wie viele Medikamente brauchen wir wirklich und zu welchem Preis? . . . . .	391
Gewinnorientierung ist das falsche Modell . . . . .	393
Klinische Studien . . . . .	396
Arzneimittelbehörden . . . . .	401
Arzneimittellisten und Leitlinienausschüsse. . . . .	408
Arzneimittel-Marketing . . . . .	412
Ärzte und ihre Organisationen . . . . .	414
Patienten und ihre Organisationen. . . . .	420
Medizinische Fachzeitschriften . . . . .	423
Journalisten. . . . .	425
<b>22 Den Pharmakonzernen Paroli bieten . . . . .</b>	<b>427</b>
Geld stinkt nicht . . . . .	431
Krankheiten werden erfunden. . . . .	434
<b>Literaturnachweise . . . . .</b>	<b>443</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>503</b>



Gotzsche, Peter C.

[Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität](#)

Wie die Pharmaindustrie das Gesundheitswesen korrumpiert

512 pages, broché  
publication 2020



Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain [www.editions-narayana.fr](http://www.editions-narayana.fr)